



Didaktischer Jahresplan - Industriekaufleute (Unterstufe)									
Unterrichts- wochen	1	2	3	4	5	6	7	8	9
LF1: In Ausbildung und Beruf orientieren									
LF2: Marktorientierte Geschäftsprozesse eines Industriebetriebes erfassen									
LF3: Werteströme erfassen und dokumentieren									
LF 4: Wertschöpfungsprozesse analysieren und beurteilen									
LF 6: Beschaffungsprozesse planen, steuern und kontrollieren									
Geschäfts- prozesse (GP, 10-stündig) LF1, LF2, LF 6	LS 1.1: Den eigenen Ausbildungsbetrieb vorstellen	LS 2.1: Zielsysteme von Industriebetrieben analysieren und erläutern	LS 2.2: Unternehmen und Abläufe Strukturieren (traditionell und prozess-orientiert)	LS 1.2: Rechtliche Rahmenbedingungen des Wirtschaftens kennen, Willenserklärungen, Verträge abschließen	LS 6.1: Typische Ziele und Prozesse des Beschaffungsmanagements analysieren. LS 6.2: Den Bedarf an Materialien feststellen. LS 6.3 Angebote einholen und bewerten, die Bestellung durchführen	LS 6.4: Materialeingänge überprüfen, Eingangrechnungen kontrollieren und ausgleichen	LS 6.5 Auf mangelhafte Vertrags-erfüllung durch den Lieferanten reagieren		
Wirtschafts- und Sozialprozesse (WS, 4-stündig) LF 1	LS 1.3: Aufbau der Rechtssprechung und Grundlagen des Handelsgesetzes kennen		LS 1.4 : Betriebliche Vollmachten und Kriterien alternativer Unternehmensformen unterscheiden und deren praktische Bedeutsamkeit beurteile						



Steuerung und Kontrolle (SG, 7-8-stündig) LF3	Exkurs: Grundlagen des Wirtschaftsrechnens anwenden	LS 3.1: Inventar und Bilanz verstehen	LS 3.2: Bestands- und Erfolgskonten führen	LS 3.3: Eine Anlage beschaffen und abschreiben (Teil 1)	LS 3.4: Umsatzsteuer bei Beschaffungs- und Absatzgeschäften buchen	LS 3.5: Bestandsveränderungen von unfertigen und fertigen Erzeugnissen erfassen	LS 3.6: Privatentnahmen und -einlagen erfassen und beurteilen
Englisch (E, 2-stündig)	meeting people, socialising with them		making phone calls: spelling, using the telephone alphabet		first impressions: how to make a good impression on customers		
Deutsch/ Kommunikation (2-stündig)	Einführung: Deutsch in der Berufsschule, Berichtsheft	Lerntechniken kennen und anwenden (LF1 Lernstrategien und Arbeitstechniken)			Kommunikationsmodelle kennenlernen und anwenden, „Verständlichmacher“ bei der Kommunikation berücksichtigen (LF2: Kommunikationsregeln)		
Politik / Gesellschaftslehre (PK) (2-stündig)	Grundlagen der Berufsausbildung / Berufsbildungsgesetz	Arbeitsschutzgesetze: Jugendarbeitsschutzgesetz, Arbeitszeitordnung, Bundesurlaubsgesetz, Mutter-, Schwerbehinderten- und Kündigungsschutzgesetz					
Wirtschaftsinformatik (WI, 2-stündig)	Tabellenkalkulation (LF 4): grundlegende Funktionen, absolute und relative Adressierung, logische Funktionen, Suchfunktionen		Beschaffungs- und Leistungserstellungsprozesse planen, steuern und kontrollieren mit Hilfe der Tabellenkalkulation unter Verwendung weiterer Funktionen (LF 4)			Datenschutz und Datensicherheit	
Religionslehre (RL, einstündig)	Bedeutung christlicher Werte in Privat- und Arbeitsleben				Wahlthema 1: z.B. religiös motivierte Gewalt		



Didaktischer Jahresplan - Industriekaufleute (Mittelstufe)														
Unterrichts- wochen	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
LF3: Werteströme erfassen und dokumentieren														
LF4: Wertschöpfungsprozesse analysieren und beurteilen														
LF 5: Leistungserstellungsprozesse planen, steuern und kontrollieren														
LF 7: Personalwirtschaftliche Aufgaben wahrnehmen														
LF 9: Das Unternehmen im gesamt- und weltwirtschaftlichen Zusammenhang einordnen														
Lernfeld 12: Unternehmensstrategien, -projekte umsetzen														
Geschäfts- prozesse (10-stündig) Fortsetzung LF5, LF6, LF7	LS 5.1 bis 5.6: Produktionsentwicklungs- prozesse verfolgen und Kostenverläufe analysieren		LS 5.7: Betriebliche Rationalisierungs- prozesse		LS 7.1: Personalbedarf feststellen LS 7.2: Personal auswählen		LS 7.3: Arbeitszeit- modelle LS 7.4: Personal- entwicklung		Externe Lernsituation: Rhetorikkurs	LS 7.5: Arbeitslei- stungen bewerten und ent- lohnern	LS 7.6: Arbeits- studien	LS 7.7: Personal freisetzen	Englandfahrt	
Wirtschafts- und Sozial- prozesse (4-stündig) LF 9, LF 12	LS 9.1: Standortfaktoren	LS 9.2: volkswirt- schaftliche Ein- ordnung des Unter- nehmens	LS 9.3: soziale Marktwirtschaft		LS 9.4: Die Marktfunktionen und Preismechanismus		LS 9.5: Chancen und Risiken von Unternehmens- kooperation und -konzentration			LS 12.1: Wirtschaftspolitik				



Steuerung und Kontrolle (SG,7-8-stündig) LF3, LF4, LF 7	LS 3.7: Sonderfälle im Beschaffungs- und Absatzbereich buchen	LS 4.1: Ein gutes Betriebsergebnis trotz Verlust in der GuV? (Abgrenzungsrechnung)	LS 4.2: Kostenstellenrechnung durchführen und einzelne Kostenträger in der Serienfertigung kalkulieren	LS 4.3: Vor- und Nachkalkulation in der Serienfertigung	LS 4.4: Kostenrechnung in der Sorten- und Massenfertigung durchführen	Externe Lernsituation: Rhetorikkurs	LS 4.5: Die Teilkostenrechnung für unternehmerische Entscheidungen nutzen	LS 7.9: Entgelte berechnen und buchen	LS 3.8: Anschaffung einer neuen Anlage (Teil 2)	Englandfahrt
Englisch	revision: socialising with people	dealing with job-related correspondence	inquiry	offer	studying INCO terms		order	complaint	Types and structures of companies	
Deutsch/Kommunikation	Präsentationstechniken kennenlernen, Kriterien für Präsentationen erarbeiten (LF 1)		Erstellen von Präsentation	Präsentationen halten und anhand des Kriterienkatalogs reflektieren			Kaufmännischer Schriftverkehr			
Politik/Gesellschaftslehre	Kernbereiche von Sozial- und Wirtschaftspolitik	Soziale Sicherheit in Deutschland	Rentenversicherung	Arbeitslosenversicherung	Krankenversicherung		Unfallversicherung	Pflegeversicherung		
Wirtschaftsinformatik (WI, zwei-stündig)	Diagramme	Textverarbeitung: externer Schriftverkehr mit Geschäftsbriefen, Dokumentenvorlagen, Textbausteine, Serienbriefe erstellen		LF1 Präsentationstechniken: Mit Präsentationssoftware umgehen können (LS 1.5)			Präsentationssoftware - weiterführende Techniken (LS1.6)			
Religionslehre (RL, ein-stündig)	Weihnachten: Brauchtum und Glaube			Kirche und Kirchensteuer – Drinbleiben oder Austreten?			Kirche und Kirchensteuer – Drinbleiben oder Austreten?			



Didaktischer Jahresplan - Industriekaufleute (Oberstufe)																
Unterrichts- wochen	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
LF8: Jahresabschluss analysieren und bewerten																
LF 10: Absatzprozesse planen, steuern und kontrollieren																
LF 11: Investitions- und Finanzierungsprozesse planen																
LF 12: Unternehmensstrategien, -projekte umsetzen																
Geschäfts- prozesse (GP, 10- stündig) LF 10, LF11	LS 10.1: Absatzpolitische Instrumente kennen und analysieren				LS 10.2: Das Marketing- Instrumentarium einsetzen		LS 10.3: Werbemaß- nahmen kritisch bewerten		LS 10.4: Absatz- wege ver- gleichen	LS 11.1: Investitions- und Finanzierungs- begriffe und Kapitalbedarfs- ermittlung.		LS 11.2: Kapital- beschaf- fung	LS 11.3: Die Liquiditäts- situation des Unternehmens verbessern		Exkurs: Prüfungs- vorbereitung	
Wirtschafts- und Sozial- prozesse (4-stündig) LF 9	LS 12.2: Wechselkurse		LS 12.3: Zielkonflikte der Wirtschaftspolitik		LS 12.4 Merkmale des Konjunktur- verlaufs		LS 12.5: Angebots- und nachfrageorientierte Fiskalpolitik		LS 12.6: geldpolitisches Instrumentarium		LS 12.7: Wirksamkeit geldpolitischer Maßnahmen der Europäischen Zentralbank			Exkurs: Prüfungs- vorbereitung		
Steuerung und Kontrolle (SG 7-8- stündig) LF8	LS 8.1: Aufwendungen und Erträge periodengerecht erfassen						LS 8.2: Vermögen und Schulden bewerten		LS 8.3: Jahresabschluss- positionen der GmbH exemplarisch analysieren		LS 8.4: Bilanz und Erfolgsrechnung auswerten			Exkurs: Prüfungs- vorbereitung		



Englisch	preparing study trip to England: - contacting companies in England - searching the internet for information on them		preparing and giving presentation on study trip		intercultural communication: case study: Germans and Britons case study: Germans and Americans		
Deutsch/ Kommunikation	Form, Inhalt und Aufbau des Reports	Betriebliche Gesprächsformen	Betrieblichen Gesprächssituationen und -formen simulieren (z.B. Vorstellungsgespräch, Zielvereinbarungsgespräch, Beurteilungsgespräch, Konfliktgespräch, Verhandlung)				Prüfungsvorbereitung auf Präsentation
Politik/ Gesellschaftslehre	betriebliche Mitbestimmung	Mitbestimmung auf Unternehmensebene	Grundlagen Tarifrecht	Tarifvertragsarten	Ablauf von Tarifverhandlungen	Streik und Aussperrung	Exkurs: Prüfungsvorbereitung
Wirtschaftsinformatik (WI, zwei-stündig)	Grundzüge der Kosten- und Leistungsrechnung mit Tabellenkalkulation (Zielwertsuche, Szenario-Manager)		Daten auswerten: Filterfunktionen	Daten in Pivot-Tabellen auswerten			Wiederholung prüfungsrelevanter Aufgaben aus dem betriebswirtschaftlichen Bereich mit der Tabellenkalkulation
Religionslehre (RL, ein-stündig)	Leben einer multikulturellen Gesellschaft, verschiedene religiöse und kulturelle Lebensformen				Glücksbegriff und Lebensplanung		



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Unterstufe
Handlungsfeld	
Lernfeld	Lernfeld 1: In Ausbildung und Beruf orientieren
Lernsituation	LS 1.1: Den eigenen Ausbildungsbetrieb vorstellen

Fach	Inhalte	Kompetenzen
GP	<ul style="list-style-type: none">• Die Ausbildungsbetriebe der aktuellen Klasse werden dargestellt im Hinblick auf<ul style="list-style-type: none">- Unternehmungsform,- Standort- Produktionsprogramm,- Lieferer,- Kunden,- Größe• Vergleich der Ausbildungsbetriebe hinsichtlich:<ul style="list-style-type: none">- Branche,- Fertigungsverfahren,- Aufbauorganisation.	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• beschreiben Leistungen des Ausbildungsbetriebes• erläutern Wirtschaftsbeziehungen mit Lieferanten und Kunden• stellen Absatzwege dar• erläutern die Aufbauorganisation <p>Selbst- und Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• sammeln und analysieren Informationen• präsentieren Arbeitsergebnisse sachlich angemessen und wirkungsvoll• arbeiten selbstständig und zielorientiert• diskutieren sachlich und aufgabenbezogen• verteilen einvernehmlich Aufgaben bei Gruppenarbeit.

[zurück zu Seite 1](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Unterstufe
Handlungsfeld	
Lernfeld	Marktorientierte Geschäftsprozesse eines Industriebetriebes erfassen (LF2)
Lernsituation	LS 1.2: Rechtliche Rahmenbedingungen des Wirtschaftens kennen, Willenserklärungen beurteilen und Verträge abschließen

Fach	Inhalte	Kompetenzen
GP	<ul style="list-style-type: none">• Grundlagen der Rechtsordnung• Nichtigkeit u. Anfechtbarkeit von Willenserklärungen• Kaufvertrag<ul style="list-style-type: none">○ Zustandekommen von Verträgen○ Vertragsarten○ Kaufvertragsinhalte• Vertragsabwicklung im Auslandgeschäft• Kaufvertragsstörungen• Verjährung• Verbraucherschutz und Allgemeine Geschäftsbedingungen	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• bahnen Verträge an und schließen sie ab• beachten wesentliche Rechtsnormen• beachten die verschiedenen wirtschaftlichen Interessenlagen der Vertragspartner sowie rechtliche Handlungsspielräume.• bearbeiten Aufgabenstellungen selbstständig in der Gruppe und wenden problemlösende Methoden an.• setzen sich reflexiv mit auftretenden Konflikten auseinander und regeln diese konstruktiv.• präsentieren und dokumentieren ihre Arbeitsergebnisse strukturiert unter Verwendung angemessener Medien• nutzen moderne Kommunikationsmedien <p>Selbst- und Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• nutzen Gesetzestexte zur Aufgabenbewältigung• arbeiten selbstständig mit Gesetzestexten und wenden sie systematisch auf die Aufgabenstellung an• bauen Hemmnisse im Umgang mit Gesetzestexten ab

[zurück zu Seite 1](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Unterstufe
Handlungsfeld	
Lernfeld	Marktorientierte Geschäftsprozesse eines Industriebetriebes erfassen (LF2)
Lernsituation	LS 2.1.: Zielsysteme von Industriebetrieben analysieren und erläutern

Fach	Inhalte	Kompetenzen
GP	<ul style="list-style-type: none">• Der Markt als Auslöser eines Geschäftsprozesses<ul style="list-style-type: none">○ Marktbedingungen○ Notwendigkeit der Marktorientierung beim Faktoreinsatz• Zielsystem des Unternehmens<ul style="list-style-type: none">○ Unternehmensphilosophie○ Unternehmensleitbilder○ Arten von Zielen○ Zielerreichung / Controlling	<p>Fachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none">• erkennen den Material-, Informations-, Geld- und Wertefluss innerhalb eines Betriebes ausgehend von Lieferanten und Kunden.• beschreiben auf der Grundlage von vorgegebenen Unternehmensleitbildern und eigener betrieblicher Anschauung einzelne ökonomische, soziale und ökologische Ziele.• analysieren den Zusammenhang zwischen strategischen und operativen Zielen.• begründen, dass das Erreichen von Unternehmenszielen von der Unternehmensphilosophie beeinflusst wird. <p>Selbst- und Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• formen aus Grobzielen operationale Feinziele• formulieren Unternehmensziele verantwortungsbewusst• formulieren Lösungsvorschläge bei Zielkonflikten und treffen Entscheidungen begründet

[zurück zu Seite 1](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Unterstufe
Handlungsfeld	
Lernfeld	Marktorientierte Geschäftsprozesse eines Industriebetriebes erfassen (LF2)
Lernsituation	LS 2.2.: Unternehmen und Abläufe strukturieren (traditionell und prozessorientiert)

Fach	Inhalte	Kompetenzen
GP	<ul style="list-style-type: none">• Geschäftsprozesse und betriebliche Organisationsformen<ul style="list-style-type: none">○ Betriebliche Aufbauorganisation○ Ablauforganisation• Geschäftsprozesse<ul style="list-style-type: none">○ Notwendigkeit der Orientierung an Geschäftsprozessen○ Kernprozesse – Unterstützungsprozesse - Schnittstellen○ Gestaltung von Geschäftsprozessen○ erweiterte ereignisgesteuerte Prozessketten○ Prozess der Kundenauftragsführung (Supply chain management)	<p>Fachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none">• unterscheiden verschiedenartige Prozesse• stellen Prozessketten mit Hilfe von Prozesskettendiagrammen dar• und beurteilen deren logischen Aufbau• analysieren den logistischen Prozess der Kundenauftragsführung und zeigen Schnittstellen zwischen Kern- und unterstützenden Prozessen auf• stellen verschiedene Strukturen der betrieblichen Aufbauorganisation dar und beurteilen sie.• Optimieren betriebliche Abläufe mit Hilfe der Netzplantechnik, von Balken-, Arbeitsablaufdiagrammen <p>Selbst- und Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• analysieren und gestalten Prozessketten• Optimieren Arbeitsabläufe• formulieren Lösungsvorschläge und treffen Entscheidungen begründet

[zurück zu Seite 1](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Unterstufe
Handlungsfeld	
Lernfeld	Beschaffungsprozesse planen, steuern und kontrollieren (LF6)
Lernsituation	LS 6.1: Typische Ziele und Prozesse des Beschaffungsmanagements analysieren

Fach	Inhalte	Kompetenzen
GP	<ul style="list-style-type: none">• Beschaffungsprozesse und Materialmanagement<ul style="list-style-type: none">○ Aufgaben, Ziele und Strategien○ Organisation der Materialwirtschaft• Informationsbeschaffungsprozess<ul style="list-style-type: none">○ Beschaffungsmarktforschung○ Die betriebliche Datenbank als Informationsbasis für den Einkauf	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• leiten Beschaffungsziele und –strategien aus den Unternehmenszielen ab• strukturieren unterschiedliche Organisationsformen des Beschaffungswesen• nutzen bei der Informationsbeschaffung die Instrumente der Marktforschung und der betrieblichen Datenbanken <p>Selbst- und Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• wenden Internet-Suchmaschinen an• Lösungsvorschläge formulieren und Entscheidungen begründet treffen• Kooperativ arbeiten und Informationen austauschen

[zurück zu Seite 1](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Unterstufe
Handlungsfeld	
Lernfeld	Beschaffungsprozesse planen, steuern und kontrollieren (LF6)
Lernsituation	LS 6.2: Den Bedarf an Materialien feststellen

Fach	Inhalte	Kompetenzen
GP	<ul style="list-style-type: none">• Beschaffungsplanung<ul style="list-style-type: none">○ Beschaffungsanalysen○ Bestellmengenplanung○ Beschaffungszeitplanung• Beschaffungslogistik<ul style="list-style-type: none">○ Materialflussplanung und -steuerung○ Beschaffungskonzepte<ul style="list-style-type: none">▪ Just in Time▪ Global, Modular, Single Sourcing	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• bearbeiten Bedarfsanforderungen für die betriebliche Leistungserstellung• wenden verschiedene Beschaffungsstrategien an (verbrauchs-, plangesteuert)• berechnen Bestellmengen und -zeitpunkte• beschaffen die notwendigen Informationen/Angebote im Internet• wenden unterschiedliche Beschaffungsstrategien an <p>Selbst- und Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• beherrschen die Ermittlung der optimalen Bestellmenge• stellen verschiedene Verfahren zur Ermittlung des Bestellzeitpunktes graphisch dar• lösen Konflikte zwischen Abteilungszielen

[zurück zu Seite 1](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Unterstufe
Handlungsfeld	
Lernfeld	Beschaffungsprozesse planen, steuern und kontrollieren (LF6)
Lernsituation	LS 6.3: Angebote einholen, bewerten und Kaufverträge abschließen und abwickeln

Fach	Inhalte	Kompetenzen
GP	<ul style="list-style-type: none">• Angebote rechnerisch vergleichen• Nutzwertanalysen durchführen• Nationale und internationale Kaufverträge abschließen	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• beherrschen Angebotsvergleich und Nutzwertanalyse• wenden rechtliche Rahmenbedingungen an• wenden handelsübliche nationale und internationale Einkaufskonditionen an <p>Selbst- und Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• wenden Tabellenkalkulationsverfahren an• lösen Konflikte mit Lieferanten

[zurück zu Seite 1](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Unterstufe
Handlungsfeld	
Lernfeld	Beschaffungsprozesse planen, steuern und kontrollieren (LF6)
Lernsituationen	LS 6.4: Materialeingänge überprüfen, Eingangsrechnungen kontrollieren und ausgleichen LS 6.5: Auf mangelhafte Vertragserfüllung durch Lieferanten reagieren

Fach	Inhalte	Kompetenzen
GP	<p>Annahme von Waren</p> <ul style="list-style-type: none">• Wareneingangskontrolle• Maßnahmen bei zu später Lieferung• Maßnahmen bei Schlechtlieferung• Kontrolle der Eingangsrechnung• Zahlungsverkehr abwickeln• Leistungsstörungen beheben	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• prüfen den Wareneingang an Hand von Belegen.• reagieren bei Störungen und leiten angemessene Maßnahmen ein• beschreiben den Belegfluss• entscheiden über Zahlungsmodi bei unterschiedlicher Liquidität• reklamieren und dokumentieren mangelhafte Lieferungen• setzen begründete Ansprüche durch <p>Selbst- und Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• entscheiden Konflikte mit Hilfe von Gesetzestexten• lösen Konflikte mit Lieferanten• vertreten die Interessen des eigenen Betriebes

[zurück zu Seite 1](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Unterstufe
Handlungsfeld	
Lernfeld	Lernfeld 1: In Ausbildung und Beruf orientieren
Lernsituation	LS 1.3: Aufbau der Rechtsprechung und Grundlagen des Handelsgesetzes kennen

Fach	Inhalte	Kompetenzen
WS	<ul style="list-style-type: none">• Gerichtsbarkeit• Handelsrechtliche Grundlagen<ul style="list-style-type: none">○ Gründung der Unternehmung○ Kaufmannseigenschaften○ Firmenrecht○ Handelsregister○ Andere öffentliche Register• Rechtsstellung der Mitarbeiter	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Gerichtsbarkeit, die Kaufmannseigenschaften, das Firmenrecht sowie den Aufbau und die Bedeutung des Handelsregisters beschreiben• verschiedene Unternehmensziele sowie harmonisierende und konkurrierende Unternehmensziele unterscheiden• Formalien der Unternehmensgründung anführen und anwenden• Erfassung verschiedenen Rechtsstellungen der Mitarbeiter im Betrieb <p>Selbst- und Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• selbständiges Erschließen und Verarbeiten von Informationen• Zusammenhänge erkennen und Schlussfolgerungen ziehen können, um zielgerichtet und planmäßig ein Modellunternehmen zu gründen• sachlich und aufgabenbezogen diskutieren



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Unterstufe
Handlungsfeld	
Lernfeld	Lernfeld 1: In Ausbildung und Beruf orientieren
Lernsituation	LS 1.4: Betriebliche Vollmachten und Kriterien alternativer Unterrichtsformen unterscheiden und deren Bedeutsamkeit beurteilen

Fach	Inhalte	Kompetenzen
WS	<ul style="list-style-type: none">• Unternehmensbegriff• Gründe für die Wahl der Unternehmensformen• Personengesellschaften und Kapitalgesellschaften anhand Kriterien unterscheiden	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• erfolgsrelevanten Kriterien einer Unternehmensgründung analysieren• Beurteilungskriterien alternativer Unternehmensformen erkennen• Unternehmensformen anhand relevanter Kriterien unterscheiden• Beurteilung alternative Rechtsformen von Unternehmen• praktische Bedeutsamkeit der verschiedenen Unternehmensformen erkennen <p>Selbst- und Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Selbständiges Erschließen und Verarbeiten von Informationen• Methoden der Informationsbeschaffung anwenden• Selbstständig mit Gesetzestexten arbeiten und systematisch auf die Problemstellungen anwenden• Selbständig und zielorientiert arbeiten

[zurück zu Seite 1](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/ -mann Unterstufe
Lernfeld	Lernfeldübergreifend
Lernsituation	Exkurs: Wirtschaftsrechnen

Fach	Inhalte	Kompetenzen
SG	<ul style="list-style-type: none">• Dreisatz• Durchschnittsrechnung• Verteilungsrechnung• Prozentrechnung• Zinsrechnung• Währungsrechnen	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Anwendung ausbildungsrelevanter Rechenmethoden in betriebs- und volkswirtschaftlichen Kontexten zur Vorbereitung auf unterschiedliche Lernfelder. <p>Selbst- und Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Aufgabenstellung zuverlässig ausführen.• Probleme erkennen und Lösungsansätze entwickeln.• Lösungsansätze untereinander vergleichen.• Hilfestellung untereinander anfordern und geben.

[zurück zu Seite 1](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/ -mann Unterstufe
Lernfeld	Lernfeld 3: Bestände und Werteströme erfassen und dokumentieren
Lernsituation	LS 3.1: Inventar und Bilanz verstehen

Fach	Inhalte	Kompetenzen :
SG	<ul style="list-style-type: none">• Bereiche und Aufgaben des Rechnungswesens• Inventurverfahren• Inventar und Bilanz• Erfolgsermittlung durch Kapitalvergleich	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Bedeutung des Rechnungswesens für ein Unternehmen erfassen.• Gesetzliche Vorschriften und Notwendigkeiten bei der Durchführung der Inventur und Aufstellung des Inventars erarbeiten und anwenden.• Die Möglichkeit zur Erfolgsermittlung durch Kapitalvergleich ableiten und anwenden.• Die Bilanz als verkürzte Darstellungsform des Inventars unter Berücksichtigung der Gemeinsamkeiten und Unterschiede erfassen, anwenden und in Grundzügen auswerten. <p>Selbst- und Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Problemadäquate Informationen systematisieren und auswerten.

[zurück zu Seite 1](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/ -mann Unterstufe
Lernfeld	Lernfeld 3: Bestände und Werteströme erfassen und dokumentieren
Lernsituation	LS 3.2: Bestands- und Erfolgskonten führen

Fach	Inhalte	Kompetenzen
SG	<ul style="list-style-type: none">• Auflösung der Bilanz in Konten• Buchung von Vermögens- und Kapitalveränderungen auf Konten im Grund- und Hauptbuch• Abschluss der Bestandskonten• Buchungssatz• Erfolgskonten als Unterkonto des Eigenkapitalkontos• Buchen von Aufwendungen und Erträgen im Grund- und Hauptbuch• Abschluss der Erfolgskonten• Erfolgssaldierung und Buchung• Berücksichtigung von Bestandsveränderungen	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Bedeutung von Bestandsveränderungen und Werteströme für betriebswirtschaftliche Entscheidungen definieren.• Bestände unter Berücksichtigung von Buchführungsvorschriften erfassen und Wertveränderungen dokumentieren.• Geschäftsfälle eines Industriebetriebes erfassen und nach dem System der doppelten Buchführung durch Führung des Grund- und Hauptbuches dokumentieren.• Die Notwendigkeit und Bedeutung der Erfolgskonten erfassen und die Möglichkeit der Erfolgsermittlung aus dem bestehenden Kontext ableiten. <p>Selbst- und Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Informationsmaterial auswerten und auf betriebliche Problemstellungen sachgerecht anwenden.• Lösungsvorschläge formulieren und Entscheidungen begründet treffen.• Lösungsansätze untereinander vergleichen.

[zurück zu Seite 1](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/ -mann Unterstufe
Lernfeld	Lernfeld 3: Bestände und Werteströme erfassen und dokumentieren
Lernsituation	LS 3.3: Eine Anlage abschreiben

Fach	Inhalte	Kompetenzen
SG	gesetzliche Vorgaben der Abschreibung Buchung und Erfolgsauswirkung der Abschreibung <ul style="list-style-type: none">• Anschaffungskosten• Einrichtung von Abschreibungskonten• Abschluss der Abschreibungskonten• Abschreibungskreislauf	Fachkompetenz <ul style="list-style-type: none">• Notwendigkeit und erfolgsrelevante Wirkung der Abschreibungen erfassen.• Abschreibungsmöglichkeiten in Grundzügen unterscheiden.• Gesetzliche Vorschriften zur Abschreibung erarbeiten und anwenden (Anschaffungskosten berechnen, Abschreibungen nach geltendem Recht ermitteln und buchen)• Aus den Buchungen den Abschreibungskreislauf folgern. Selbst- und Sozialkompetenz <ul style="list-style-type: none">• Problemadäquate Informationen systematisieren und auswerten.• Probleme erkennen und Lösungsansätze entwickeln.

[zurück zu Seite 1](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/ -mann Unterstufe
Lernfeld	Lernfeld 3: Bestände und Werteströme erfassen und dokumentieren
Lernsituation	LS 3.4: Umsatzsteuer bei Beschaffungs- und Absatzgeschäften buchen

Fach	Inhalte	Kompetenzen
SG	<ul style="list-style-type: none">UmsatzsteuersystemErmittlung und Buchung von Umsatzsteuer im Beschaffungs- und AbsatzbereichErmittlung von Umsatzsteuerzahllast und VorsteuerüberhangErstellung einer USt-Voranmeldung	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">Das USt-System darstellen und unter Verwendung von Fachtermini erklären.Sachgerechte Behandlung der Vorsteuer bzw. Umsatzsteuer zur Berechnung der USt-Zahllast bzw. des VSt-Überhangs.Fachgerechte Erstellung einer USt-Voranmeldung unter Beachtung steuerlicher Vorschriften. <p>Selbst- und Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">Gesetzestexte zur betrieblichen Aufgabenbewältigung nutzen.Prozentrechnen als Hilfsmittel anwenden.Aufgabenstellung zuverlässig ausführen.

[zurück zu Seite 1](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Unterstufe
Handlungsfeld	Finanzbuchhaltung im Absatz- und Beschaffungsbereich von Industrieunternehmen
Lernfeld	Lernfeld 1: Werteströme erfassen und dokumentieren
Lernsituation	LS 3.5: Bestandsveränderungen von unfertigen und fertigen Erzeugnissen erfassen und Erfolgsauswirkungen beurteilen

Fach	Inhalte	Angestrebte Kompetenzen: Curriculare Vorgaben und KMK-Vereinbarungen
SG	<ul style="list-style-type: none">• Abschluss der Bestandskonten unfertige und fertige Erzeugnisse mit Hilfe des Inventurbestandes• Feststellung, Buchung und Beurteilung von Mehr- und Minderbeständen• Auswirkung von Bestandsveränderungen auf die Gewinn- und Verlustrechnung	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Schüler erfassen die Werteströme der fertig bzw. unfertig produzierten Werkstücke, indem sie die Lagerbestände dieser Werkstücke zu Beginn und Ende der Periode vergleichen und Mehr- bzw. Minderbestände feststellen.• Sie vollziehen die betrieblichen Abläufe der Produktion und Lagerung nach und bewerten die Auswirkung von Mehr- und Minderbeständen auf den Erfolg der Unternehmung. <p>Selbst- und Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Informationsmaterial (hier insbesondere Inventurdaten) auswerten und auf betriebliche Problemstellungen sachgerecht anwenden.• Lösungsvorschläge formulieren und Entscheidungen begründet treffen.

[zurück zu Seite 1](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Unterstufe
Handlungsfeld	Finanzbuchhaltung im Absatz- und Beschaffungsbereich von Industrieunternehmen
Lernfeld	Lernfeld 1: Werteströme erfassen und dokumentieren
Lernsituation	LS 3.6: Privatentnahmen und –einlagen erfassen und beurteilen

Fach	Inhalte	Angestrebte Kompetenzen: Curriculare Vorgaben und KMK-Vereinbarungen
SG	<ul style="list-style-type: none">• Privateinlagen• Privatentnahmen• Sachentnahmen• Kontenabschluss	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Schüler erkennen die Notwendigkeit des Privatkontos als Unterkonto des Eigenkapitals zwecks Abgrenzung der privaten Geschäftsfälle des Unternehmers und erfassen Belege in buchhalterisch korrekter Art und Weise.• Sie nehmen den Abschluss des Privatkontos vor und bewerten die Auswirkungen auf das Eigenkapital.• Die Schüler erkennen, dass das Privatkonto nur bei Personengesellschaften relevant sein kann. <p>Selbst- und Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Informationsmaterial und Belege auswerten und auf betriebliche Problemstellungen sachgerecht anwenden.• Lösungsvorschläge formulieren und Entscheidungen begründet treffen.

[zurück zu Seite 1](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Unterstufe
Handlungsfeld	
Lernfeld	Fremdsprachliches Eingangsniveau sichern, Defizite abbauen, Kommunikationsfähigkeit fördern
Lernsituation	Meeting people, socialising with them

Fach	Inhalte	Kompetenzen
E	Talking about <ul style="list-style-type: none">• oneself• family• holidays• weather• one's job• one's place of work	Fachkompetenz <ul style="list-style-type: none">• Lexika adäquat benutzen (u.a. "false friends" voneinander unterscheiden)• Grammatikregeln anwenden• Regeln der britischen bzw. amerikanischen Aussprache und Intonation beachten• Kenntnisse im Rollenspiel anwenden• Selbstständig mit Hilfe des zweisprachigen Wörterbuchs situationsadäquate Wortbedeutungen auswählen• die jeweils korrekte Lautschrift auffinden Selbst-/Sozialkompetenz <ul style="list-style-type: none">• Grundlegende Gesprächsregeln beachten• das Prinzip der Einsprachigkeit respektieren• Frustration über Sprachhemmungen und Verständnisprobleme aushalten

[zurück zu Seite 1](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Unterstufe
Handlungsfeld	
Lernfeld	Fremdsprachliches Eingangsniveau sichern, Defizite abbauen, Kommunikationsfähigkeit fördern
Lernsituation	Making phone calls

Fach	Inhalte	Kompetenzen
E	<ul style="list-style-type: none">• introducing oneself• asking for caller's name• spelling names, using telephone alphabet• putting caller through• asking names back	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Lexik adäquat benutzen (u.a. "false friends" voneinander unterscheiden)• Grammatikregeln anwenden• Regeln der britischen bzw. amerikanischen Aussprache und Intonation beachten• Kenntnisse im Rollenspiel anwenden• Selbstständig mit Hilfe des zweisprachigen Wörterbuchs situationsadäquate Wortbedeutungen auswählen• die jeweils korrekte Lautschrift auffinden <p>Selbst-/Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Grundlegende Gesprächsregeln beachten• das Prinzip der Einsprachigkeit respektieren• Frustration über Sprachhemmungen und Verständnisprobleme aushalten

[zurück zu Seite 1](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Unterstufe
Handlungsfeld	
Lernfeld	Fremdsprachliches Eingangsniveau sichern, Defizite abbauen, Kommunikationsfähigkeit fördern
Lernsituation	First impressions

Fach	Inhalte	Kompetenzen
E	<ul style="list-style-type: none">• importance of outer appearance, depending on specific situation• influence of language use• choice of subjects in conversations• intercultural differences	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Lexik adäquat benutzen (u.a. "false friends" voneinander unterscheiden)• Grammatikregeln anwenden• Regeln der britischen bzw. amerikanischen Aussprache und Intonation beachten• Kenntnisse im Rollenspiel anwenden• Selbstständig mit Hilfe des zweisprachigen Wörterbuchs situationsadäquate Wortbedeutungen auswählen• die jeweils korrekte Lautschrift auffinden <p>Selbst-/Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Grundlegende Gesprächsregeln beachten• das Prinzip der Einsprachigkeit respektieren• Frustration über Sprachhemmungen und Verständnisprobleme aushalten

[zurück zu Seite 1](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Unterstufe
Handlungsfeld	
Lernfeld	Lernfeld 4: Wertschöpfungsprozesse analysieren und beurteilen
Lernsituation	LS 4.1: Grundanwendungen der Tabellenkalkulation

Fach	Inhalte	Kompetenzen
WI	<ul style="list-style-type: none">• Textverarbeitung nutzen	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• kennen die Grundfunktionen der Textverarbeitung und können diese bei externem Schriftverkehr anwenden• können Textbausteine einrichten und nutzen• können Serienbriefe einschließlich der „wenn-dann Regeln“ nutzen• setzen gezielt eigene Kenntnisse der Textverarbeitung bei überschaubaren Aufgaben im Leistungserstellungsprozess ein <p>Selbst- und Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• können eigenständig Arbeitsschritte umsetzen

[zurück zu Seite 1](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekauffrau/-mann Unterstufe
Handlungsfeld	
Lernfeld	Lernfeld 4: Wertschöpfungsprozesse analysieren und beurteilen
Lernsituation	LS 4.2: Tabellenkalkulation als Unterstützung bei Leistungserstellungsprozessen

Fach	Inhalte	Kompetenzen
WI	<ul style="list-style-type: none">• Tabellenkalkulation nutzen	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• kennen die Grundfunktionen der Tabellenkalkulation und können diese bei betriebswirtschaftlichen Problemstellungen anwenden• kennen speziellere Funktionen und deren Anwendungsmöglichkeiten• setzen gezielt eigene Kenntnisse der Tabellenfunktion bei überschaubaren Aufgaben im Leistungserstellungsprozess ein <p>Selbst- und Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• können eigenständig Arbeitsschritte umsetzen

[zurück zu Seite 1](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Unterstufe
Handlungsfeld	
Lernfeld	Lernfeld 1: Präsentationstechniken
Lernsituation	LS 1.5 bis 1.6: Präsentationen

Fach	Inhalte	Kompetenzen
WI	<ul style="list-style-type: none">Präsentationstechniken beherrschen und Gruppenpräsentationen erstellen	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">gehen mit einer Präsentationssoftware umkennen die Grundregeln der Folienerstellungpräsentieren ihre gemeinsamen Ergebnissehalten Zeitvorgaben für Präsentationen einerarbeiten Feedbackregeln <p>Selbst- und Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">sammeln und analysieren in der Gruppe Informationendiskutieren sachlich und aufgabenbezogenverteilen einvernehmlich Aufgaben bei Gruppenarbeithalten Zeitvorgaben für die Abgabe der Präsentationen einpräsentieren ihre Gruppenarbeitsergebnissegeben den anderen Gruppen ein qualifiziertes Feedback

[zurück zu Seite 1](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Mittelstufe
Handlungsfeld	
Lernfeld	Leistungserstellungsprozesse planen, steuern und kontrollieren
Lernsituation	LS 5.1 bis 5.7 Produktionsprozesse

Fach	Inhalte	Kompetenzen
GP	<p>Kernprozesse der Leistungserstellung und deren Merkmale (LF5-1)</p> <p>Produktentstehungs- und -entwicklungsprozesse (LF5-2)</p> <p>Rahmenbedingungen der Leistungserstellung (LF5-3)</p> <ul style="list-style-type: none">• Zusammenhang zwischen Absatzprogramm und Produktionsprogramm• Produktionsprogrammplanung:• Fertigungsverfahren• Kosten und betriebliche Leistungserstellung (vgl. LF 4) <p>Produktionsplanung und -steuerung (LF5-4)</p> <ul style="list-style-type: none">• Auftragsumwandlung• Ablaufplanung• Termin- und Materialdisposition• Auftragsunabhängige Primär- und Teilebedarfsplanung• Teilebedarfsplanung (Sekundär- und Tertiärbedarfsermittlung)• Optimale Losgröße• Arten und Kosten der Fertigungskontrolle• Integrierte Qualitätssicherung	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• beschreiben und begründen das Produktions- oder Dienstleistungsprogramm in Abhängigkeit vom Absatzmarkt und den Kernprozessen der Unternehmung, den Fertigungs- oder Leistungserstellungsverfahren und der Kostenstruktur.• beurteilen die Fertigungs- und Leistungserstellungsverfahren• analysieren aufgrund technischer Vorgaben die Struktur eines Erzeugnisses und erstellen Stücklisten und Arbeitspläne• disponieren daraus abgeleitete Fertigungsaufträge• nehmen in Abstimmung mit vorhandenen Kapazitäten und gegebenen Prioritäten eine Einlastung der Fertigungsaufträge vor• Erläutern im Rahmen des Qualitätsmanagements Verfahren zur Prozessoptimierung, die in den Phasen der Produkt- oder Dienstleistungserstellung die Qualität des Produktes oder der Dienstleistung sichern und weiterentwickeln.



	<p>Rationalisierung (LF5-5)</p> <ul style="list-style-type: none">• Grundlagen der Rationalisierung• Ziele der Rationalisierung• Rationalisierungsansätze.• Einsatz moderner Betriebsmittel / computergestützte Flexibilisierung (CAD, CAM usw.)• Lean Production und computerintegrierte Produktion• Lean Management• Kaizen <p>Qualitätsmanagement Kennziffern zur Beurteilung von Rationalisierungsmaßnahmen</p>	<p>Selbst- und Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• setzen geeignete informationstechnische Systeme zur Überwachung und Pflege der erforderlichen Daten ein.• lösen problemorientierte Aufgabenstellungen in Teams.• dokumentieren und präsentieren ihre Ergebnisse.• reflektieren Lernfortschritte und entwickeln Lernstrategien.
--	---	---

[zurück zu Seite 3](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Mittelstufe
Handlungsfeld	
Lernfeld	Personalbedarf feststellen, Personal beschaffen, führen und fördern (LF7)
Lernsituation	LS 7.1 bis 7.7 Personalmanagement und- entwicklung

Fach	Inhalte	Kompetenzen
GP	<p>Personalmanagement</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Personalmanagement als Unterstützungsprozess ○ Ziele des Personalmanagements <p>Personalplanung</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Personalbestand und Personalbedarf analysieren ○ Personalbedarfsplanung <p>Personalbeschaffungsprozess</p> <p>Personaleinsatzmanagement</p> <p>Personal führen, motivieren und fördern</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Personalbeurteilungen und Laufbahnpläne ○ Personalentwicklung ○ Erfolgskontrolle <p>Arbeitsleistung bewerten und entlohnen</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Arbeitsstudien durchführen ○ Arbeitsleistung entlohnen <p>Personalfreisetzung</p>	<p>Fachkompetenz</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler:</p> <ul style="list-style-type: none"> • werten einfache Personalstatistiken aus. • nutzen Daten aus vorhandenen informationstechnischen Systemen und beachten Datenschutz und Kapazitätsplanungen. • planen sie den Personalbedarf. • treffen eine begründete Auswahl der einzusetzenden Beschaffungsinstrumente und stellen Kriterien zur Bewerberauswahl zusammen. • leiten die Aufnahme neuer Mitarbeiter in den Personalbestand ein. • bewerten Arbeitsverträge und Konsequenzen für Umsetzungen und Entlassungen. • entwickeln Konzepte zur Aus-, Weiter- und Fortbildung zur aktiven Gestaltung der Personalentwicklung und Verbesserung der Mitarbeitermotivation. • beurteilen Kriterien der Arbeitsbewertung und der Entgeltsysteme. <p>Selbst- und Sozialkompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • selbständiges Erschließen und Verarbeiten von Informationen • lösen problemorientierte Aufgabenstellungen in Teams. • entwickeln Lösungsansätze

[zurück zu Seite 3](#)



Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Mittelstufe
Handlungsfeld	
Lernfeld	Das Unternehmen im gesamt- und weltwirtschaftlichen Zusammenhang einordnen (LF 9)
Lernsituation	LS 9.1 Standortfaktoren unter Berücksichtigung standortpolitischer Probleme beurteilen

Fach	Inhalte	Kompetenzen
WS	<ul style="list-style-type: none">• Die Standortentscheidungen des Unternehmens<ul style="list-style-type: none">○ Standortfaktoren○ Staatliche Beeinflussung bei der Standortwahl	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Einordnung des Unternehmens in regionale, volkswirtschaftliche und weltwirtschaftliche Zusammenhänge• Tendenzen der Globalisierung bewerten können• die Bedeutung der Infrastruktur des Staates verstehen und Einfluss der Strukturpolitik zur Förderung des Wirtschaftswachstums erkennen können• Standortfaktoren unter Berücksichtigung standortpolitischer Probleme bewerten <p>Selbst- und Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Informationsmaterial selbständig analysieren und systematisch auf die Problemstellung anwenden• Sachlich und aufgabenbezogen diskutieren• Probleme erkennen und Lösungsansätze entwickeln

[zurück zu Seite 3](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Mittelstufe
Handlungsfeld	
Lernfeld	Das Unternehmen im gesamt- und weltwirtschaftlichen Zusammenhang einordnen (LF 9)
Lernsituation 4	LS 9.2 Einordnung des Unternehmens in regionale, volks- und weltwirtschaftliche Zusammenhänge vornehmen

Fach	Inhalte	Kompetenzen
WS	<ul style="list-style-type: none">• Die Stellung der Unternehmen im Wirtschaftskreislauf Einfacher Wirtschaftskreislauf Vollständiger Wirtschaftskreislauf• Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung Grundbegriffe der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung Inlandsprodukt, Nationaleinkommen und Volkseinkommen Entstehung, Verwendung und Verteilung der gesamtwirtschaftlichen Leistung Bedeutung des Inlandsprodukts	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung erklären können• Das Modell des erweiterten Wirtschaftskreislaufs darstellen• Die Bedeutung des Bruttoinlandsproduktes für die konjunkturelle Entwicklung erkennen• Die Entstehungs-, Verwendungs- und Verteilungsrechnung erläutern <p>Selbst- und Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• selbständiges Erschließen und Verarbeiten von Informationen• wirtschaftliche Zusammenhänge erkennen• Schaubilder analysieren und interpretieren• Arbeitsergebnisse reflektieren

[zurück zu Seite 3](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Mittelstufe
Handlungsfeld	
Lernfeld	Das Unternehmen im gesamt- und weltwirtschaftlichen Zusammenhang einordnen (LF 9)
Lernsituation	LS 9.3 Die soziale Marktwirtschaft als Grundlage unserer Gesellschaft erkennen

Fach	Inhalte	Kompetenzen
WS	<ul style="list-style-type: none">• Soziale Marktwirtschaft als Grundlage unserer Wirtschaftsordnung	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Das Modell der Wirtschaftsordnung erklären• die soziale Marktwirtschaft als Grundlage unserer Gesellschaft erkennen• Merkmale der sozialen Marktwirtschaft als realtypische Wirtschaftsordnung aufzeigen <p>Selbst- und Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• wirtschaftliche Zusammenhänge erkennen• Schaubilder analysieren und interpretieren• Sachlich argumentieren und konstruktiv kritisieren

[zurück zu Seite 3](#)



Bildungsgang	Industriekauffrau/-mann Mittelstufe
Handlungsfeld	
Lernfeld	Das Unternehmen im gesamt- und weltwirtschaftlichen Zusammenhang einordnen (LF 9)
Lernsituation	LS 9.4 Die Marktfunktionen und –formen sowie den Preismechanismus erkennen und erläutern

Fach	Inhalte	Kompetenzen
WS	<ul style="list-style-type: none">• Preisbildung im Polypol• Preisbildung bei unvollkommener polypolistischer Konkurrenz• Preisbildung im Monopol• Preisbildung im Oligopol• Eingriffe des Staates in die Preisbildung	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Anbieter- und Nachfrageverhalten erläutern• Marktformen und –typen beurteilen• erläutern den Preismechanismus des Marktes• erkennen die Marktfunktionen und -formen• Modelle der Preisbildung auf Rohstoffmärkten der anwenden und deren Bedeutung erkennen <p>Selbst-/Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• wirtschaftliche Zusammenhänge erkennen• Schaubilder analysieren und interpretieren• Arbeitsergebnisse reflektieren

[zurück zu Seite 3](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Mittelstufe
Handlungsfeld	
Lernfeld	Das Unternehmen im gesamt- und weltwirtschaftlichen Zusammenhang einordnen (LF 9)
Lernsituation	LS 9.5 Chancen und Risiken von Unternehmenskooperation und -konzentration

Fach	Inhalte	Kompetenzen
WS	<p>Kooperations- und Konzentrationsformen</p> <ul style="list-style-type: none">• Konzentrationsformen• Kartellarten• Vor- und Nachteile von Unternehmenskonzentrationen• Die Aufgaben und Kompetenzen der Wettbewerbsbehörden	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• lernen verschiedene Konzentrationsformen zu unterscheiden• bewerten die mit der Konzentration verbundenen wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Chancen und Risiken• kennen die Einflussnahmemöglichkeiten der Wettbewerbsbehörden <p>Selbst-/Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• wirtschaftliche Zusammenhänge erkennen• Arbeitsergebnisse reflektieren

[zurück zu Seite 3](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Mittelstufe
Handlungsfeld	Finanzbuchhaltung im Absatz- und Beschaffungsbereich von Industrieunternehmen
Lernfeld	Lernfeld 3: Werteströme erfassen und dokumentieren
Lernsituation	LS 3.7: Sonderfälle im Beschaffungs- und Absatzbereich buchen

Fach	Inhalte	Angestrebte Kompetenzen
Steuerung und Kontrolle (SG)	<ul style="list-style-type: none">• Debitoren-/Kreditorenkonten• Bestands- vs. aufwandsorientierte Beschaffungsbuchungen• Bezugskosten im Ein- und Verkauf• Rücksendungen, Gutschriften, Preisnachlässe im Ein- und Verkauf• Skontozahlungen im Ein- und Verkauf• Kalkulation von Handelswaren	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Schüler führen die Finanzbuchhaltung im Beschaffungs- und Absatzbereich durch, indem sie Belege aus dem Ein- und Verkauf analysieren und korrekt buchen. Dabei beachten Sie die betrieblichen Abläufe und berücksichtigen Rücksendungen, Preisnachlässe und Skonti.• Die Schüler können die Vorteilhaftigkeit einer Zahlung mit Skonto insbesondere bei gleichzeitiger Darlehensaufnahme beurteilen.• Die Schüler können Handelswaren vom Einkaufspreis bis zum Listenverkaufspreis kalkulieren. <p>Selbst- und Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Schüler werten Belege systematisch mit Hilfe von Informationsmaterial aus und buchen sie in kaufmännisch korrekter Art und Weise.

[zurück zu Seite 3](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Mittelstufe
Handlungsfeld	Die Finanzbuchhaltung im Sachanlagenbereich eines Unternehmens durchführen
Lernfeld	Lernfeld 3: Werteströme erfassen und dokumentieren
Lernsituation	LS 3.8: Das Modellunternehmen schafft neue Anlagen an (Fortführung von LS 3.4)

Fach	Inhalte	Angestrebte Kompetenzen
Steuerung und Kontrolle (SG)	<ul style="list-style-type: none">• Anzahlungen• Aktivierte Eigenleistungen• Anlagenbuchführung / Anlagenkarteikarte• Abschreibungen• GWG• Anlagenspiegel• Anlagenabgang	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Schüler führen die Anlagenbuchhaltung für diverse Gegenstände des Anlagevermögens durch, indem sie deren Anschaffung (ggf. mit Anzahlung), Wertveränderungen (durch Abschreibungen) und Abgang buchhalterisch erfassen und in den entsprechenden Formularen dokumentieren.• Die Schüler diskutieren mögliche Entscheidungen zur Wahl von Abschreibungsmethoden in Bezug auf die Auswirkungen auf das Unternehmensergebnis. <p>Selbst-/ Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Schüler diskutieren sachlich und aufgabenbezogen.• Sie begründen ihre Entscheidungen in einer für ihre Mitschüler nachvollziehbaren Art und Weise.

[zurück zu Seite 3](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Mittelstufe
Handlungsfeld	An der Kosten- und Leistungsrechnung im Unternehmen mitwirken
Lernfeld	Lernfeld 4: Wertschöpfungsprozesse analysieren und beurteilen
Lernsituation	LS 4.1: Ein gutes Betriebsergebnis trotz Verlust in der GuV?

Fach	Inhalte	Angestrebte Kompetenzen
Steuerung und Kontrolle (SG)	<ul style="list-style-type: none">• Grundbegriffe der Kosten- und Leistungsrechnung• Abgrenzungsrechnung mit Hilfe der Ergebnistabelle• Unternehmensbezogene Abgrenzung• Kalkulatorische Kosten• Kostenrechnerische Korrekturen in der Ergebnistabelle	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Schüler überführen die Aufwendungen und Erträge der GuV durch Abgrenzung der neutralen Aufwendungen und Erträge in die Kosten und Leistungen des Betriebes.• Sie ermitteln mit Hilfe kalkulatorischer Verfahren die kostenrechnerischen Korrekturen und ergänzen bzw. verändern die Kosten- und Leistungsrechnung entsprechend. <p>Selbst-/ Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Schüler diskutieren sachlich und aufgabenbezogen.• Sie begründen ihre Entscheidungen in einer für ihre Mitschüler nachvollziehbaren Art und Weise.• Sie erkennen Entscheidungsfreiheiten im Bereich der Kostenrechnung.

[zurück zu Seite 3](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Mittelstufe
Handlungsfeld	An der Kosten- und Leistungsrechnung im Unternehmen mitwirken
Lernfeld	Lernfeld 4: Wertschöpfungsprozesse analysieren und beurteilen
Lernsituation	LS 4.2: Kostenstellenrechnung durchführen und einzelne Kostenträger in der Serienfertigung kalkulieren

Fach	Inhalte	Angestrebte Kompetenzen
Steuerung und Kontrolle (SG)	<ul style="list-style-type: none">• Bildung von Kostenstellen und innerbetriebliche Leistungsverflechtungen• Gemeinkostenverteilung auf Kostenstellen mit Hilfe des Betriebsabrechnungsbogens (BAB)• Abhängigkeit der Kosten von der Beschäftigung• Maschinenstundensatzkalkulation• Kostenträgerrechnung mit Hilfe der Zuschlagskalkulation	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Schüler verrechnen die angefallenen Gemeinkosten nach gegebenen Verteilerschlüsseln auf verschiedene Kostenstellen.• Sie ermitteln Zuschlagssätze zur Kalkulation einzelner Kostenträger und wenden diese im Zuge der Zuschlagskalkulation an.• Sie beziehen Maschinen als Kostenstellen in ihre Berechnungen mit ein und unterscheiden zwischen dem Maschinenstundensatz und lohnabhängigen Fertigungskosten bei der Kalkulation von Kostenträgern.• Sie leiten betriebsbezogene Aussagen aus dem BAB ab. <p>Selbst-/ Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Schüler erfassen die Systematik des BABs und erwerben Sicherheit bei der Arbeit mit großen Tabellen und darin dargestellten komplexen Zusammenhängen.

[zurück zu Seite 3](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Mittelstufe
Handlungsfeld	An der Kosten- und Leistungsrechnung im Unternehmen mitwirken
Lernfeld	Lernfeld 4: Wertschöpfungsprozesse analysieren und beurteilen
Lernsituation	LS 4.3: Vor- und Nachkalkulation in der Serienfertigung durchführen und analysieren

Fach	Inhalte	Angestrebte Kompetenzen
Steuerung und Kontrolle (SG)	<ul style="list-style-type: none">• Unterscheidung von Ist- und Normalkosten• Kostenüber- und Kostenunterdeckung im Betriebsabrechnungsbogen (BAB)• Zuschlagskalkulation als Angebotskalkulation• Zuschlagskalkulation als Nachkalkulation	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Schüler unterscheiden zwischen Ist- und Normalkosten und wenden dies bei der Vor- bzw. Nachkalkulation von Kostenträgern an.• Sie ermitteln im BAB die Kostenüber- bzw. -unterdeckung in einzelnen Kostenstellen, analysieren die Ursachen und entwickeln Vorschläge für Konsequenzen. <p>Selbst-/ Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Schüler diskutieren sachlich und aufgabenbezogen.• Sie begründen ihre Entscheidungen in einer für ihre Mitschüler nachvollziehbaren Art und Weise.

[zurück zu Seite 3](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekauffrau/-mann Mittelstufe
Handlungsfeld	An der Kosten- und Leistungsrechnung im Unternehmen mitwirken
Lernfeld	Lernfeld 4: Wertschöpfungsprozesse analysieren und beurteilen
Lernsituation	LS 4.4: Kostenrechnung in der Sorten- und Massenfertigung durchführen

Fach	Inhalte	Angestrebte Kompetenzen
Steuerung und Kontrolle (SG)	<ul style="list-style-type: none">• Äquivalenzziffernkalkulation• Divisionskalkulation	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Schüler wenden bei Sortenfertigung das Äquivalenzziffernverfahren und bei Massenfertigung die Divisionskalkulation an. <p>Selbst-/ Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Schüler diskutieren sachlich und aufgabenbezogen.

[zurück zu Seite 3](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Mittelstufe
Handlungsfeld	An der Kosten- und Leistungsrechnung im Unternehmen mitwirken
Lernfeld	Lernfeld 4: Wertschöpfungsprozesse analysieren und beurteilen
Lernsituation	LS 4.5: Die Teilkostenrechnung für unternehmerische Entscheidungen nutzen

Fach	Inhalte	Angestrebte Kompetenzen
Steuerung und Kontrolle (SG)	<ul style="list-style-type: none">• Deckungsbeitragsrechnung als Kostenträgerrechnung und als Stückkostenrechnung• Entscheidungen im Mehrproduktunternehmen (optimales Produktionsprogramm)• Entscheidungen über Zusatzaufträge• Break-Even-Point	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Schüler erkennen die Vorzüge der Teilkostenrechnung im Vergleich zur Vollkostenrechnung für die Kalkulation von Zusatzaufträgen u.ä..• Sie führen Deckungsbeitragsrechnungen für Ein- und Mehrproduktunternehmen durch und leiten unternehmerische Entscheidungen aus ihren Berechnungsergebnissen ab. <p>Selbst-/ Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Schüler diskutieren sachlich und aufgabenbezogen.• Die Schüler nutzen unterschiedliche Diagrammtypen und Visualisierungen zur Darstellung ihrer Berechnungsergebnisse.

[zurück zu Seite 3](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Mittelstufe
Handlungsfeld	Personalabrechnungen durchführen
Lernfeld	Lernfeld 7: Personalwirtschaftliche Aufgaben wahrnehmen
Lernsituation	LS 7.9: Entgelte berechnen und buchen (nach LS 7.6)

Fach	Inhalte	Angestrebte Kompetenzen
Steuerung und Kontrolle (SG)	<ul style="list-style-type: none">• Schema der Gehaltsabrechnung• Abzüge vom Bruttogehalt• Vorschusszahlungen• Sonstige geldliche und Sachwertbezüge• Vermögenswirksame Leistungen	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Schüler können Lohn- und Gehaltsabrechnungen aufstellen und die an die Krankenkassen und Finanzämter abzuführenden Leistungen berechnen und buchen.• Sie können Sonderfälle bei den Bezügen wie Vorschusszahlungen und Sachwertbezüge in den Gehaltsabrechnungen rechnerisch und buchhalterisch berücksichtigen. <p>Selbst-/ Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Schüler erkennen verschiedene Auswirkungen vermeintlich rein positiver Gehaltszulagen und diversifizieren ihre eigenen Entlohnungsvorstellungen.

[zurück zu Seite 3](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Mittelstufe
Handlungsfeld	
Lernfeld	Sprachhandlungssituationen adressatengerecht bewältigen und berufsbezogene Texte verstehen /verfassen
Lernsituation	Socialising / revision (vgl. Unterstufe)

Fach	Inhalte	Kompetenzen
E	Talking about <ul style="list-style-type: none">• oneself• family• holidays• weather• one's job• one's place of work	Fachkompetenz <ul style="list-style-type: none">• Lexika adäquat benutzen (u.a. "false friends" voneinander unterscheiden)• Grammatikregeln anwenden• Regeln der britischen bzw. amerikanischen Aussprache und Intonation beachten• Kenntnisse im Rollenspiel anwenden• Selbstständig mit Hilfe des zweisprachigen Wörterbuchs situationsadäquate Wortbedeutungen auswählen• die jeweils korrekte Lautschrift auffinden Selbst-/Sozialkompetenz <ol style="list-style-type: none">1. Grundlegende Gesprächsregeln beachten2. das Prinzip der Einsprachigkeit respektieren3. Frustration über Sprachhemmungen und Verständnisprobleme aushalten

[zurück zu Seite 3](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekauffrau/-mann Mittelstufe
Handlungsfeld	
Lernfeld	Sprachhandlungssituationen adressatengerecht bewältigen und berufsbezogene Texte verstehen /verfassen
Lernsituation	Dealing with job-related correspondence

Fach	Inhalte	Kompetenzen
E	<ul style="list-style-type: none">• e-mail - layout• fax – layout• business letter format• letterhead• reference line• date• inside address• subject line• salutation• complimentary close• enclosures	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Lexika adäquat benutzen (u.a. "false friends" voneinander unterscheiden)• Grammatikregeln anwenden• Regeln der britischen bzw. amerikanischen Aussprache und Intonation beachten• Kenntnisse im Rollenspiel anwenden• selbstständig mit Hilfe des zweisprachigen Wörterbuchs situationsadäquate Wortbedeutungen auswählen• die jeweils korrekte Lautschrift auffinden <p>Selbst-/Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• grundlegende Gesprächsregeln beachten• das Prinzip der Einsprachigkeit respektieren• Frustration über Sprachhemmungen und Verständnisprobleme aushalten

[zurück zu Seite 3](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekauffrau/-mann Mittelstufe
Handlungsfeld	
Lernfeld	Sprachhandlungssituationen adressatengerecht bewältigen und berufsbezogene Texte verstehen /verfassen
Lernsituation	Inquiry

Fach	Inhalte	Kompetenzen
E	<ul style="list-style-type: none">• inquiry• by letter• by fax• by e-mail	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Lexika adäquat benutzen (u.a. "false friends" voneinander unterscheiden)• Grammatikregeln anwenden• Regeln der britischen bzw. amerikanischen Aussprache und Intonation beachten• Kenntnisse im Rollenspiel anwenden• Selbstständig mit Hilfe des zweisprachigen Wörterbuchs situationsadäquate Wortbedeutungen auswählen• die jeweils korrekte Lautschrift auffinden <p>Selbst-/Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Grundlegende Gesprächsregeln beachten• das Prinzip der Einsprachigkeit respektieren• Frustration über Sprachhemmungen und Verständnisprobleme aushalten

[zurück zu Seite 3](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Mittelstufe
Handlungsfeld	
Lernfeld	Sprachhandlungssituationen adressatengerecht bewältigen und berufsbezogene Texte verstehen /verfassen
Lernsituation	Offer

Fach	Inhalte	Kompetenzen
E	Offer <ul style="list-style-type: none">• by letter• by fax• by e-mail INCO terms	Fachkompetenz <ul style="list-style-type: none">• Lexika adäquat benutzen (u.a. "false friends" voneinander unterscheiden)• Grammatikregeln anwenden• Regeln der britischen bzw. amerikanischen Aussprache und Intonation beachten• Kenntnisse im Rollenspiel anwenden• Selbstständig mit Hilfe des zweisprachigen Wörterbuchs situationsadäquate Wortbedeutungen auswählen• die jeweils korrekte Lautschrift auffinden Selbst-/Sozialkompetenz <ul style="list-style-type: none">• Grundlegende Gesprächsregeln beachten• das Prinzip der Einsprachigkeit respektieren• Frustration über Sprachhemmungen und Verständnisprobleme aushalten

[zurück zu Seite 3](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekauffrau/-mann Mittelstufe
Handlungsfeld	
Lernfeld	Sprachhandlungssituationen adressatengerecht bewältigen und berufsbezogene Texte verstehen /verfassen
Lernsituation	Order

Fach	Inhalte	Kompetenzen
E	<p>Order</p> <ul style="list-style-type: none">• by letter• by fax• by email	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Lexika adäquat benutzen (u.a. "false friends" voneinander unterscheiden)• Grammatikregeln anwenden• Regeln der britischen bzw. amerikanischen Aussprache und Intonation beachten• Kenntnisse im Rollenspiel anwenden• Selbstständig mit Hilfe des zweisprachigen Wörterbuchs situationsadäquate Wortbedeutungen auswählen• die jeweils korrekte Lautschrift auffinden <p>Selbst-/Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Grundlegende Gesprächsregeln beachten• das Prinzip der Einsprachigkeit respektieren• Frustration über Sprachhemmungen und Verständnisprobleme aushalten

[zurück zu Seite 3](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Mittelstufe
Handlungsfeld	
Lernfeld	Sprachhandlungssituationen adressatengerecht bewältigen und berufsbezogene Texte verstehen /verfassen
Lernsituation	Complaint

Fach	Inhalte	Kompetenzen
E	<p>Complaint</p> <ul style="list-style-type: none">• by letter• by fax• by e-mail	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Lexika adäquat benutzen (u.a. "false friends" voneinander unterscheiden)• Grammatikregeln anwenden• Regeln der britischen bzw. amerikanischen Aussprache und Intonation beachten• Kenntnisse im Rollenspiel anwenden• Selbstständig mit Hilfe des zweisprachigen Wörterbuchs situationsadäquate Wortbedeutungen auswählen• die jeweils korrekte Lautschrift auffinden <p>Selbst-/Sozialkompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none">• Grundlegende Gesprächsregeln beachten• das Prinzip der Einsprachigkeit respektieren• Frustration über Sprachhemmungen und Verständnisprobleme aushalten

[zurück zu Seite 3](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Mittelstufe
Handlungsfeld	
Lernfeld	Sprachhandlungssituationen adressatengerecht bewältigen und berufsbezogene Texte verstehen /verfassen
Lernsituation	Types and structures of companies

Fach	Inhalte	Kompetenzen
E	<p>Types of companies</p> <ul style="list-style-type: none">• ordinary partnerships• limited partnerships• joint stock companies• sole traders• subsidiaries Departments of companies administration and finance• purchasing• sales• production	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Lexika adäquat benutzen (u.a. "false friends" voneinander unterscheiden)• Grammatikregeln anwenden• Regeln der britischen bzw. amerikanischen Aussprache und Intonation beachten• Kenntnisse im Rollenspiel anwenden• Selbstständig mit Hilfe des zweisprachigen Wörterbuchs situationsadäquate Wortbedeutungen auswählen• die jeweils korrekte Lautschrift auffinden <p>Selbst-/Sozialkompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none">• Grundlegende Gesprächsregeln beachten• das Prinzip der Einsprachigkeit respektieren• Frustration über Sprachhemmungen und Verständnisprobleme aushalten

[zurück zu Seite 3](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Oberstufe
Handlungsfeld	
Lernfeld	Absatzprozesse planen, steuern und kontrollieren (LF10)
Lernsituation	LS 10.1.: Absatzpolitische Instrumente kennen, analysieren und für die eigene betriebliche Situation nutzen

Fach	Inhalte	Kompetenzen
GP	<ul style="list-style-type: none">• Marketing als Unternehmenskonzept• Marktforschung<ul style="list-style-type: none">○ Absatzmarktforschung○ Marktsegmentierung	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• wickeln Kundenaufträge im Spannungsfeld von Kunden- und Unternehmensinteressen erfolgsorientiert ab.• setzen informationstechnische Systeme zur Sammlung und Auswertung von Markt- und Kundendaten ein.• entwickeln und begründen Vorschläge zur Umsetzung von Kundenwünschen, auch in Bezug auf Produktentwicklung. <p>Selbst- und Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• werten Informationen der Produktforschung und Informationen über Märkte im In- und Ausland aus.

[zurück zu Seite 5](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Oberstufe
Handlungsfeld	
Lernfeld	Absatzprozesse planen, steuern und kontrollieren (LF10)
Lernsituation	LS 10.2: Das Marketing-Instrumentarium einsetzen und den Erfolg der Maßnahmen messen

Fach	Inhalte	Kompetenzen
GP	<ul style="list-style-type: none">• Produkt- und Sortimentspolitik• Preis- und Konditionenpolitik• Servicepolitik• Kommunikationspolitik	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• nutzen Marketinginstrumente zur Planung, Organisation, Durchführung und Kontrolle unternehmerischer Aktivitäten.• analysieren die absatzpolitischen Instrumente und entwickeln Konzepte zur Verfolgung bestehender Marketingziele und zur Kundenbindung• nutzen Instrumente und Methoden der Kommunikation für die Vertragsanbahnung und den Abschluss• dokumentieren die Projektfortschritte• präsentieren und dokumentieren ihre Arbeitsergebnisse. <p>Selbst- und Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• lösen problemorientierte Aufgabenstellungen in Teams.• dokumentieren und präsentieren ihre Ergebnisse.• reflektieren Lernfortschritte und entwickeln Lernstrategien.

[zurück zu Seite 5](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Oberstufe
Handlungsfeld	
Lernfeld	Absatzprozesse planen, steuern und kontrollieren (LF10)
Lernsituation	LS 10.3.: Werbemaßnahmen fremder Betriebe kritisch bewerten

Fach	Inhalte	Kompetenzen
GP	<ul style="list-style-type: none">• Kundenmanagement<ul style="list-style-type: none">○ Kundenakquise/ Kundentypen○ Produkthaftung• moderne Marketingstrategien<ul style="list-style-type: none">○ virale Werbung○ Präsenz in sozialen Netzwerken• Marketingcontrolling	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• führen die erfolgsorientierte Abwicklung von Kundenaufträge im Spannungsfeld von Kunden- und Unternehmensinteressen durch• setzen informationstechnische Systeme zur Sammlung und Auswertung von Markt- und Kundendaten. ein• entwickeln Vorschläge zur Umsetzung von Kundenwünschen insbesondere in Bezug auf die Produktentwicklung.• werten Informationen der Produktforschung und Informationen über Märkte im In- und Ausland aus• nutzen Marketinginstrumente zur Planung, Organisation, Durchführung und Kontrolle unternehmerischer Aktivitäten.• analysieren absatzpolitischen Instrumenten zur Verfolgung bestehender Marketingziele und zur Kundenbindung <p>Selbst- und Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• reflektieren Lernfortschritte und entwickeln Lernstrategien• präsentieren Gruppenergebnisse

[zurück zu Seite 5](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Oberstufe
Handlungsfeld	
Lernfeld	Absatzprozesse planen, steuern und kontrollieren (LF10)
Lernsituation	LS 10.4.: Absatzwege beschreiben und auswählen

Fach	Inhalte	Kompetenzen
GP	<ul style="list-style-type: none">• Distributionspolitik• Absatzmethoden<ul style="list-style-type: none">▪ Absatzorganisation▪ Distributionsorgane▪ Franchising▪ Verkaufssyndikate• zusätzliche Absatzkanäle• Transportentscheidungen und Absatzlogistik	<p>Fachkompetenz Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none">• vergleichen und beurteilen alternative Absatzwege eines Produkts vom Hersteller bis zum Verwender aus Sicht eines externen Betrachters• lernen zusätzliche Absatzkanäle kennen und beurteilen <p>Selbst- und Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Schüler analysieren Informationsmaterial selbstständig und wenden es sachgerecht an.• Die Schüler treffen begründete Entscheidungen

[zurück zu Seite 5](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Oberstufe
Handlungsfeld	
Lernfeld	Investitions- und Finanzierungsprozesse planen und durchführen (LF11)
Lernsituation	LS 11.1: Investitions- und Finanzierungsbegriffe klären und Kapitalbedarf ermitteln

Fach	Inhalte	Kompetenzen
GP	<ul style="list-style-type: none">• Anlässe und Arten von Investitionen Investitionsplanung (Ersatz- oder Erweiterungsinvestition)<ul style="list-style-type: none">○ Ermittlung des Kapitalbedarfs○ Statische Investitionsrechnungen und ihre Beurteilung○ Ermittlung und Bewertung von Investitionsalternativen	<p>Fachkompetenz Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none">• analysieren die Ziele und Aufgaben der Investitions- und Finanzierungsprozesse im Rahmen des Finanzierungsmanagements und Controllings• führen für ein langfristiges Vorhaben einfache Investitionsrechnungen durch• beurteilen Alternativen, treffen eine Finanzierungsentscheidung und erstellen ein geeignetes Finanzierungskonzept, das die betriebliche Finanzsituation und Rahmendaten der Kapitalmärkte berücksichtigt.• prüfen die Investitionsentscheidung und das Finanzierungskonzept über die Entwicklung von Alternativentscheidungen unter Abwägung von Kosten, Nutzen und Risiken• stellen den Zusammenhang zwischen betrieblichen Einzelplänen und der Liquiditäts- und Finanzplanung dar. <p>Selbst- und Sozialkompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none">• selbständiges Erschließen und Verarbeiten von Informationen• Die Schülerinnen und Schüler lösen problemorientierte Aufgabenstellungen in Teams.• Die Schülerinnen und Schüler entwickeln Lösungsansätze

[zurück zu Seite 5](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Oberstufe
Handlungsfeld	
Lernfeld	Investitions- und Finanzierungsprozesse planen und durchführen (LF11)
Lernsituation	LS 11.2. Kapital intern und extern beschaffen und Ansprüche der Gläubiger sichern

Fach	Inhalte	Kompetenzen
GP	<ul style="list-style-type: none">• Finanzierung<ul style="list-style-type: none">○ Entscheidungskriterien und Finanzierungsgrundsätze○ Finanzierungsarten○ Finanzierungskennziffern als Controllinginstrumente○ Finanzpläne• Kreditarten und Kreditsicherungsmöglichkeiten<ul style="list-style-type: none">○ Kreditwürdigkeitsprüfung○ Kreditarten○ Kreditsicherungen	<p>Fachkompetenz Die Schüler und Schülerinnen</p> <ul style="list-style-type: none">• ermitteln den Finanzierungsbedarf einer Unternehmung• kennen und bewerten Finanzierungsmöglichkeiten• erstellen und beurteilen einen Finanzierungsplan• kennen Kriterien der Kreditwürdigkeitsprüfung• vergleichen und beurteilen alternative Kreditarten• lernen alternative Möglichkeiten zur Kreditsicherung kennen und sollen diese situationsgerecht auswählen können <p>Selbst- und Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• selbständiges Erschließen und Verarbeiten von Informationen• Die Schülerinnen und Schüler lösen problemorientierte Aufgabenstellungen in Teams.• Die Schülerinnen und Schüler entwickeln Lösungsansätze

[zurück zu Seite 5](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Oberstufe
Handlungsfeld	
Lernfeld	Investitions- und Finanzierungsprozesse planen und durchführen (LF11)
Lernsituation	LS 11.3: Die Liquiditätssituation des Unternehmens verbessern

Fach	Inhalte	Kompetenzen
GP	<ul style="list-style-type: none">• Factoring• unterschiedliche Formen des Leasings sowie die damit verbundenen Kosten• Liquiditätsplanung• Insolvenzverfahren	<p>Fachkompetenz Die Schüler und Schülerinnen</p> <ul style="list-style-type: none">• kennen verschiedene Leasingarten und ihre Bedeutung in der betrieblichen Praxis• lernen Factoring als Sonderform der Finanzierung kennen• lernen den Ablauf der Insolvenzverfahrens und die darin erhaltenen Chancen zur Sanierung eines Unternehmens kennen <p>Selbst- und Sozialkompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none">• selbständiges Erschließen und Verarbeiten von Informationen• lösen problemorientierte Aufgabenstellungen in Teams.• entwickeln Lösungsansätze

[zurück zu Seite 5](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Oberstufe
Handlungsfeld	
Lernfeld	Unternehmensstrategien, -projekte umsetzen (LF 12)
Lernsituation	LS 12.1 bis 12.7 Wirtschaftspolitische Maßnahmen bewerten

Fach	Inhalte	Kompetenzen
WS	<ul style="list-style-type: none"> • Wirtschaftspolitik <ul style="list-style-type: none"> ○ Hauptziele der Wirtschaftspolitik (magisches Sechseck) ○ Ziele des Stabilitätsgesetz ○ Zielkonflikte der Wirtschaftspolitik • Konjunktur <ul style="list-style-type: none"> ○ Abgrenzung des Konjunkturbegriffs ○ Merkmale des Konjunkturverlaufs ○ Konjunkturindikatoren • Geldpolitik <ul style="list-style-type: none"> ○ Aufbau und Aufgaben der Europäischen Zentralbank ○ Geldmengenbegriff der Europäischen Zentralbank ○ Geldpolitisches Instrumentarium der Europäischen Zentralbank 	<p>Fachkompetenz Die Schüler und Schülerinnen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • legen die Hauptziele der Wirtschaftspolitik dar • bewerten stetig angemessenes Wirtschaftswachstum anhand des Bruttoinlandsprodukts • stellen die Stabilität des Preisniveaus am Preisindex fest und ermitteln die daraus resultierenden Kaufkraft • erläutern die verschiedenen volkswirtschaftlichen Tatbestände, die zur Inflation führen können • beschreiben den Aufbau und Aufgaben der Europäischen Zentralbank • beschreiben das geldpolitische Instrumentarium der Europäischen Zentralbank <p>Selbst- und Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • selbständiges Erschließen und Verarbeiten von Informationen • lösen problemorientierte Aufgabenstellungen in Teams. • entwickeln Lösungsansätze

[zurück zu Seite 3 \(Mittelstufe\)](#)
[zurück zu Seite 5 \(Oberstufe\)](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Oberstufe
Handlungsfeld	Durchführung von Jahresabschlussarbeiten im Industrieunternehmen
Lernfeld	Lernfeld 8: Jahresabschluss analysieren und bewerten
Lernsituation	LS 8.1: Aufwendungen und Erträge periodengerecht erfassen

Fach	Inhalte	Angestrebte Kompetenzen
SG	<ul style="list-style-type: none">• Inventurdifferenzen• Zeitliche Abgrenzung der Aufwendungen und Erträge• Antizipative Posten (SoFo / SoVb)• Transitorische Posten (ARA / PRA)• Bildung von Rückstellungen	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Schüler führen Jahresabschlussarbeiten für einen Industriebetrieb durch, indem sie Inventurdifferenzen ausbuchen, die zeitliche Abgrenzung der Aufwendungen und Erträge vornehmen sowie Rechnungsabgrenzungsposten und Rückstellungen unterscheiden und bilden. <p>Selbst- und Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Schüler werten problembezogene Belege systematisch mit Hilfe von Informationsmaterial aus und buchen sie in kaufmännisch korrekter Art und Weise.

[zurück zu Seite 5](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Oberstufe
Handlungsfeld	Durchführung von Jahresabschlussarbeiten im Industrieunternehmen
Lernfeld	Lernfeld 8: Jahresabschluss analysieren und bewerten
Lernsituation	LS 8.2: Vermögen und Schulden bewerten

Fach	Inhalte	Angestrebte Kompetenzen
SG	<ul style="list-style-type: none">• Allgemeine Bewertungsgrundsätze und -prinzipien• Bewertungsvorschriften nach HGB und Änderungen durch BilMoG• Vorsichtsprinzip (inkl. Niederst-/Höchstwertprinzip, Anschaffungskostenprinzip)• Bewertungswahlrechte nach Handelsrecht• Maßgeblichkeitsprinzip/ Relevanz der Steuerbilanz• Bewertung einzelner Positionen im Anlagevermögen• Bewertung einzelner Positionen im Umlaufvermögen (Vorräte, Forderungen)• Bewertung von Verbindlichkeiten	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Schüler treffen Bewertungsentscheidungen unter Berücksichtigung geltender Bewertungsvorschriften und betrieblicher Interessen.• Die Schüler erkennen die Bildung stiller und offener Rücklagen und bewerten sie. <p>Selbst- / Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Schüler analysieren Informationsmaterial selbstständig und wenden es systematisch auf die Problemstellung an.• Sie wählen geeignete Medien zur Präsentation aus.

[zurück zu Seite 5](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Oberstufe
Handlungsfeld	Durchführung von Jahresabschlussarbeiten im Industrieunternehmen
Lernfeld	Lernfeld 8: Jahresabschluss analysieren und bewerten
Lernsituation	LS 8.3: Jahresabschlusspositionen der GmbH exemplarisch analysieren

Fach	Inhalte	Angestrebte Kompetenzen
SG	<ul style="list-style-type: none">• Bestandteile des Jahresabschlusses (exemplarischer Ansatz: die GmbH)• Gliederung nach HGB• Gesamtkosten- und Umsatzkostenverfahren	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Schüler unterscheiden die Bestandteile des Jahresabschlusses und erarbeiten die gesetzlichen Vorschriften für die exemplarische Unternehmensform der GmbH. <p>Selbst-/ Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Schüler werten Gesetzestexte selbstständig aus und wenden sie systematisch auf die Problemstellung an.

[zurück zu Seite 5](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Oberstufe
Handlungsfeld	Durchführung von Jahresabschlussarbeiten im Industrieunternehmen
Lernfeld	Lernfeld 8: Jahresabschluss analysieren und bewerten
Lernsituation	LS 8.4: Bilanz und Erfolgsrechnung auswerten

Fach	Inhalte	Angestrebte Kompetenzen
SG	<ul style="list-style-type: none">• Aufbereitung der Bilanz• Beurteilung der Kapitalausstattung mittels Kennzahlen zur Vermögens- und Kapitalstruktur und der Liquidität• Auswertung der Erfolgsrechnung mittels Umschlags- und Rentabilitätskennzahlen	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Schüler bereiten den Jahresabschluss auf, indem sie Kennzahlen ermitteln und diese zur Beurteilung der Unternehmenssituation verwenden.• Die Schüler nutzen Kennzahlen, um Schlussfolgerungen für unternehmenspolitische Entscheidungen zu ziehen.• Die Schüler analysieren den Jahresabschluss eines Industriebetriebes auch aus Sicht eines externen Betrachters. <p>Selbst-/ Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Schüler analysieren Informationsmaterial selbstständig und wenden es systematisch auf die Problemstellung an.• Sie wählen Vergleichskennzahlen kritisch aus und reflektieren den Bewertungsprozess.

[zurück zu Seite 5](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Oberstufe
Handlungsfeld	
Lernfeld	Fertigkeiten der Textrezeption/-produktion vertiefen
Lernsituation	Preparing study trip to England

Fach	Inhalte	Kompetenzen
E	<ul style="list-style-type: none">• contacting companies in England searching the internet for information on them preparing questions to be asked during trip	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Lexika adäquat benutzen (u.a. "false friends" voneinander unterscheiden)• Grammatikregeln anwenden• Regeln der britischen bzw. amerikanischen Aussprache und Intonation beachten• Kenntnisse im Rollenspiel anwenden• Selbstständig mit Hilfe des zweisprachigen Wörterbuchs situationsadäquate Wortbedeutungen auswählen• die jeweils korrekte Lautschrift auffinden <p>Selbst-/Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Grundlegende Gesprächsregeln beachten• das Prinzip der Einsprachigkeit respektieren• Frustration über Sprachhemmungen und Verständnisprobleme aushalten

[zurück zu Seite 5](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Oberstufe	
Handlungsfeld		
Lernfeld	Fertigkeiten der Textrezeption/-produktion vertiefen	
Lernsituation	Going on a study trip to England	
Fach	Inhalte	Kompetenzen
E	<ul style="list-style-type: none">visiting companies in Buckinghamshire attending class at Aylesbury College visiting towns like London, Oxford	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">Lexika adäquat benutzen (u.a. "false friends" voneinander unterscheiden)Grammatikregeln anwendenRegeln der britischen bzw. amerikanischen Aussprache und Intonation beachtenKenntnisse im Rollenspiel anwendenSelbstständig mit Hilfe des zweisprachigen Wörterbuchs situationsadäquate Wortbedeutungen auswählendie jeweils korrekte Lautschrift auffinden <p>Selbst-/Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">Grundlegende Gesprächsregeln beachtendas Prinzip der Einsprachigkeit respektierenFrustration über Sprachhemmungen und Verständnisprobleme aushalten

[zurück zu Seite 5](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Oberstufe
Handlungsfeld	
Lernfeld	Fertigkeiten der Textrezeption/-produktion vertiefen
Lernsituation	Giving presentations on study trip to England

Fach	Inhalte	Kompetenzen
E	<ul style="list-style-type: none">analysing strategies of giving presentationspreparing visual aids for presentationpresenting results to audience	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">Lexika adäquat benutzen (u.a. "false friends" voneinander unterscheiden)Grammatikregeln anwendenRegeln der britischen bzw. amerikanischen Aussprache und Intonation beachtenKenntnisse im Rollenspiel anwendenSelbstständig mit Hilfe des zweisprachigen Wörterbuchs situationsadäquate Wortbedeutungen auswählendie jeweils korrekte Lautschrift auffinden <p>Selbst-/Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">Grundlegende Gesprächsregeln beachtendas Prinzip der Einsprachigkeit respektierenFrustration über Sprachhemmungen und Verständnisprobleme aushalten

[zurück zu Seite 5](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Oberstufe
Handlungsfeld	
Lernfeld	Fertigkeiten der Textrezeption/-produktion vertiefen
Lernsituation	Intercultural communication

Fach	Inhalte	Kompetenzen
E	<ul style="list-style-type: none">• case study: Germans and Britons cultural differences between people of 2 nations• case study: Germans and Americans cultural differences between people of 2 nations	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Lexika adäquat benutzen (u.a. "false friends" voneinander unterscheiden)• Grammatikregeln anwenden• Regeln der britischen bzw. amerikanischen Aussprache und Intonation beachten• Kenntnisse im Rollenspiel anwenden• Selbstständig mit Hilfe des zweisprachigen Wörterbuchs situationsadäquate Wortbedeutungen auswählen• die jeweils korrekte Lautschrift auffinden <p>Selbst-/Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• Grundlegende Gesprächsregeln beachten• das Prinzip der Einsprachigkeit respektieren• Frustration über Sprachhemmungen und Verständnisprobleme aushalten

[zurück zu Seite 5](#)



Didaktische Jahresplanung

Bildungsgang	Industriekaufrau/-mann Unterstufe
Handlungsfeld	
Lernfeld	Lernfeld 4: Wertschöpfungsprozesse analysieren und beurteilen
Lernsituation	LS 4.2: Filter in der Tabellenkalkulation als Analyseinstrument nutzen

Fach	Inhalte	Kompetenzen
WI	<ul style="list-style-type: none">• Möglichkeiten zum Filtern von großen Datenmengen in der Tabellenkalkulation nutzen	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• kennen die Filterinstrumente der Tabellenkalkulation und können diese bei betriebswirtschaftlichen Problemstellungen anwenden• kennen speziellere Funktionen und deren Anwendungsmöglichkeiten• setzen gezielt eigene Kenntnisse zur Strukturierung der Tabellen ein• können die Tabellendarstellung anpassen,• können Tabellendaten mit Datenschnitten filtern• nehmen Berechnungen vor• nutzen Charts <p>Selbst- und Sozialkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none">• können eigenständig Arbeitsschritte umsetzen

[zurück zu Seite 1](#)